



# Budget für das Jahr 2019

**Einladung zur ordentlichen  
Kirchgemeindeversammlung**

**Mittwoch, 6. Februar 2019  
um 19.30 Uhr  
im Kirchgemeindehaus**

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Wir laden Sie herzlich zur ordentlichen Budgetgemeinde am Mittwoch, 6. Februar 2019, um 19.30 Uhr ein und bitten Sie, die vorliegende Botschaft einzusehen.

Die Vorsteherschaft hofft, möglichst viele Kirchbürgerinnen und -bürger zur Versammlung begrüssen zu dürfen. Ihre Teilnahme an der Budgetversammlung und Ihr Interesse an unserer Kirchengemeinde freuen uns sehr.

## **Traktanden**

- 1. Begrüssung**
- 2. Protokoll der Versammlung vom 26. April 2018**
- 3. Budget 2019**
- 4. Festsetzung des Steuerfusses auf 24%, wie bisher**
- 5. Mitteilungen und Umfrage**

Im Anschluss an die Gemeindeversammlung laden wir Sie herzlich zu einem Apéro ein.

Steckborn, 8. Dezember 2018

Evangelische Kirchenvorsteherschaft  
Martha Kuster, Vizepräsidentin

# **Evangelische Kirchenvorsteherchaft**

Martha Kuster, Präsidentin

Anna Regula Fehlmann, Pflegerin

Ursina Meli, KKJ

Nino Battaglia, Liegenschaften

Martin Füllemann, Liegenschaften

Sabine und Andreas Gäumann, Pfarrerehepaar

## **Kirchenpflegerin**

Anna Regula Fehlmann

## **Rechnungsprüfungskommission**

Rolf Hösli

Martin Keller

Andreas Spring

## **Suppleantin**

Ariane Berthelon-Hadorn

## **Wahlbüro**

Alexandra Ott Müller

## **Aktuarin**

Margrit Rüedi

# **Traktandum 2:**

## **Protokoll der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung vom Donnerstag, 26. April 2018 um 19.30 Uhr im Kirchgemeindehaus**

### **1. Begrüssung**

Präsidentin M. Kuster begrüsst 27 stimmberechtigte Kirchbürger/innen. Markus Stebler, Vertreter der Presse und ein anwesender Konfirmand sind nicht stimmberechtigt.

**Entschuldigt haben sich:** Andrea Lieberherr, Peter und Heidi Schüle, Dagmar Diener, Esther Rügge, Martin Schweingruber, E. Minder, Carsten Niebergall, Eveline und Andreas Spring.

Martin Füllemann, der zur Wahl vorgeschlagene Kandidat für die Kirchenvorsteherschaft, hatte einen Unfall und muss sich im Spital behandeln lassen, er ist darum leider auch nicht anwesend.

Von den gewählten Stimmezählern sind Alexandra Ott Müller und Hanspeter Züllig anwesend. Da A. Ott Müller wieder in die Synode gewählt werden soll steht sie für das Wahlbüro nicht zur Verfügung. Als weiterer Stimmezähler wird Felix Lieberherr gewählt.

Es werden keine Einwände gegen die Traktandenliste erhoben. Die Einladung erfolgte fristgerecht.

### **2. Protokoll**

Das Protokoll der Versammlung vom 10. Dezember 2017 wurde in der Botschaft abgedruckt. Es wird von der Versammlung einstimmig genehmigt und verdankt.

### **3. Abnahme der Jahresrechnung 2017**

Die Rechnung 2017 schliesst erfreulicherweise mit einem Vorschlag von Fr. 291'705.24.

R. Fehlmann erläutert einige Punkte der Rechnung:

- Verschiedene budgetierte Anschaffungen wurden (noch) nicht getätigt und entlasten die Rechnung; So gab es z. B. bei der Buchhaltungssoftware Entwicklungsverzögerungen, sie wird erst 2019 angeschafft, es waren somit auch keine Supporte fällig.
- Auch beim Ressort Liegenschaften wurden nicht alle budgetierten Anschaffungen getätigt. Es fielen weniger Reparaturen an und die Innenreinigung des Turms wurde noch nicht ausgeführt.

- Auf der Ertragsseite haben vor allem die höheren Steuereinnahmen, Fr. 156'000.00 mehr als budgetiert, zum guten Ergebnis beigetragen.
- Höher fielen auch die Mieterträge aus, (Abdankungen von konfessionslosen Personen, Hochzeiten von auswärtigen Brautpaaren)
- Verschiedene Beiträge an die Renovation der Kirche wurden im 2017 ausbezahlt.

Die aktuellen Hypothekarschulden betragen Fr. 775'000.00.

Die Diskussion zur Rechnung wird nicht genutzt.

Die Rechnungsprüfungskommission hat die Rechnung am 21. März 2018 geprüft.

Die Versammlung genehmigt die Rechnung 2017 einstimmig.

M. Kuster verdankt die sorgfältige Arbeit der Kirchenpflegerin.

#### **4. Antrag über die Verwendung des Vorschlages**

Die Kirchenbehörde beantragt, den Vorschlag von Fr. 291'705.24 für ausserordentliche Abschreibungen, bzw. für die Rückzahlung der Hypothek zu verwenden. Die Pflegerin erklärt, dass ab 2019 ein anderes Abschreibungsmodell gelte und die Behörde darum die Hypothek soweit möglich reduzieren möchte.

Die Versammlung genehmigt dem Antrag einstimmig.

### **5. Wahlen**

#### **Zwei Vertreter in der Synode**

Ende Mai geht die Legislaturperiode für die Synode zu Ende. M. Kuster freut sich, dass die bewährten Vertreter weiterhin zur Verfügung stehen. Die Wahl erfolgt schriftlich.

Abgegebene Stimmzettel:	27
absolutes Mehr	14
leer und ungültig	0

Alexandra Ott Müller	26
Andreas Gäumann	25
andere	1

A. Ott Müller bedankt sich herzlich für das Vertrauen und betont, dass sie die Kirchgemeinde sehr gerne und engagiert in der Synode vertritt.

#### **Zwei neue Mitglieder der Kirchenvorsteherschaft**

Die Behörde freut sich, dass auch für die Kirchenvorsteherschaft zwei neue Mitglieder zur Wahl stehen. Durch den Rücktritt von C. Niebergall war die Behörde nicht mehr komplett, auf Ende August wird auch U. Wolf, aus beruflichen Gründen, die Behörde verlassen.

Die Präsidentin stellt die beiden Kandidaten kurz vor:

Ursina Meli wohnt seit 1981 in Steckborn und ist als ehemalige, engagierte Lehrerin vielen bekannt. Sie singt seit 35 Jahren im Kirchenchor und ist nun, nach ihrer Pensionierung, bereit sich in die Behörde einzubringen.

Martin Füllemann wohnt ebenfalls seit 1981 in Steckborn und hat vor sieben Jahren das elterliche Malergeschäft übernommen. Ausserdem engagiert er sich im Massnahmenzentrum Kalchrain, wo er als Stellvertreter des Maler-Werkstattchefs für Aushilfen zur Verfügung steht.

Die Wahl erfolgt schriftlich.

Abgegebene Stimmzettel:	27
absolutes Mehr	14
leer und ungültig	0
Martin Füllemann	27
Ursina Meli	26

M. Kuster bedankt sich bei U. Meli und stellvertretend beim Vater von M. Füllemann mit Blumen bzw. Wein und freut sich auf die Zusammenarbeit.

## **6. Rückblick**

Mit der von A. Gäumann zusammengestellten PowerPoint Präsentation wurden viele Veranstaltungen des vergangenen Kirchenjahrs nochmals in Erinnerung gerufen.

## **7. Mitteilungen und Umfrage**

### *Verabschiedungen*

Andrea Lieberherr hat sich seit 2013 im Seniorenkafi engagiert. Alle zwei Wochen betreute sie das Kafi am Mittwochmorgen. Nun muss sie ihr Engagement aus beruflichen Gründen aufgeben.

Hans Peter Züllig wurde 2004 ins Wahlbüro gewählt und hat seither an vielen Kirchgemeindeversammlungen Stimmen und Wahlzettel gezählt.

Mit einem kleinen Präsent bedankt sich die Präsidentin bei den Beiden ganz herzlich für ihren Einsatz.

Am Dienstag konnte die Bevölkerung dem Bote vom Untersee entnehmen, dass Pfr. Andreas Gäumann als Stadtpräsident kandidieren wird. Kurz stellt er seine Beweggründe der Versammlung vor. Er betont, dass er sehr gerne Pfarrer in Steckborn sei. Mit seinem beruflichen Werdegang und den anderen Ausbildungen die er habe könne er sich aber gut vorstellen jetzt einen Neuanfang zu wagen. Seine Frau S. Gäumann wäre bereit weiterhin als Pfarrerin in der Gemeinde zu wirken.

Es folgen keine weiteren Wortmeldungen.

Es erfolgen keine Einwände gegen die Führung der Versammlung. Die Präsidentin hält fest, dass gemäss Kirchenordnung die Beschlüsse in Kraft treten, sofern innert drei Wochen keine schriftlichen Einwände eintreffen. Um 20.20 Uhr kann die Präsidentin die Versammlung schliessen.

Für das Protokoll

M. Kuster  
Präsidentin

M. Rüedi  
Protokoll

Felix Lieberherr  
Stimmzähler

Hans Peter Züllig  
Stimmzähler

## **Traktandum 3: Budget 2019**

Erläuterungen zu den Grundlagen und Grundsätzen der Budgetlegung

### **Angewandtes Reglement**

Die katholische und die evangelische Landeskirche haben ihre Rechnungslegung dem Kanton und den politischen Gemeinden angepasst und richten den Kontenplan somit neu nach den HRM2-Vorgaben aus. Die Grundlage für das Jahresbudget 2019 bilden die Rechtsgrundlagen der Evangelischen Landeskirche des Kantons Thurgau und das Handbuch über das harmonisierte Rechnungslegungsmodell HRM2 für die Kantone und Gemeinden (herausgegeben von der Konferenz der Kantonalen Finanzdirektoren 2008).

Dies hat zur Folge, dass die Kontennummern, die Kontenbezeichnungen sowie die Gliederung neu sind. Somit ist aktuell im Übergang eine Vergleichbarkeit mit der laufenden Rechnung sowie dem vorangehenden Budget schwer möglich.

### **Darstellung**

Der Aufwand wird positiv (+) und der Ertrag negativ (-) in einer einzigen Spalte dargestellt.

### **Abschreibungen**

Das bisherige Verwaltungsvermögen wird bei der Überführung in HRM2 über 10 Jahre linear abgeschrieben.

Das Budget der Erfolgsrechnung wird nach der funktionalen Gliederung mit Kostenarten auf zwei Stellen publiziert.

## **Erläuterungen zum Budget**

121	
30	Sekretariat, Rechnungsführung
31	neue Homepage
318	
30	Chorleiter, Organist und Bandprojekte
323	
31	Konfirmation
601	
31	Auffrischen Kirchentüre, Pläne Turm, Planung Turm
33	Abschreibung Kirche
651	
33	Abschreibung Pfarrhaus
603	
31	Erneuerung Rosengarten

Laut Prognosen von den Gemeinden Homburg und Steckborn können wir mit Steuereinnahmen von Fr. 150'000 mehr rechnen als im Budget 2018.

## **Traktandum 4: Festsetzung des Steuerfusses auf 24%, wie bisher**

Obwohl die Budgetzahlen auf einen deutlichen Überschuss hindeuten, empfiehlt die Kirchenvorsteherschaft den Steuerfuss von 24% zu behalten. Von der Kirchenrenovation haben wir immer noch eine Hypothek von Fr. 500'000.–. Geplant ist, einen allfälligen Gewinn für die Reduzierung der Hypothek zu verwenden. Ausserdem steht die Renovation des Turms an, die unter Vorbehalt der Zustimmung des Souveräns für das Jahr 2020 geplant ist. Je nach Kosten kann in den folgenden Jahren eine Senkung des Steuerfusses in Aussicht genommen werden.

Anträge der Kirchenvorsteherschaft:

- Genehmigung des Budgets 2019
- Festsetzung des Steuerfusses 2019 auf 24% wie bisher

## **Traktandum 5: Mitteilungen**

Wir werden Dagmar Diener als unsere Vertreterin im Stiftungsrat des Turmhofs verabschieden. Sie hat für uns die auch manchmal turbulenten Sitzungen des Stiftungsrats stets begleitet und uns informiert. An dieser Stelle danken wir ihr schon jetzt.

Neu im Stiftungsrat vertritt uns jetzt David Wälti.

# Erfolgsrechnung 2019 – Evangelische Kirchengemeinde Steckborn

Kontenschema FUN-KA-2ST / B

Zeilennr.	Beschreibung	Budget 2019
<b>1</b>	<b>ALLGEMEINE VERWALTUNG</b>	<b>89'850.00</b>
<b>11</b>	<b>Legislative und Exekutive</b>	<b>20'570.00</b>
<b>111</b>	<b>Kirchengemeinde</b>	<b>4'540.00</b>
30	Personalaufwand	240.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	4'300.00
<b>112</b>	<b>Kirchenvorsteherchaft</b>	<b>16'030.00</b>
30	Personalaufwand	15'580.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	450.00
<b>12</b>	<b>Allgemeine Dienste</b>	<b>69'280.00</b>
<b>121</b>	<b>Verwaltung</b>	<b>69'280.00</b>
30	Personalaufwand	29'510.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	39'770.00
<b>2</b>	<b>PFARRAMT</b>	<b>203'200.00</b>
<b>20</b>	<b>Pfarramt</b>	<b>203'200.00</b>
<b>201</b>	<b>Pfarrer/innen</b>	<b>203'200.00</b>
30	Personalaufwand	200'100.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'100.00
<b>3</b>	<b>VERKÜNDIGUNG, GOTTESDIENST, UNTERRICHT</b>	<b>138'470.00</b>
<b>31</b>	<b>Verkündigung und Gottesdienst</b>	<b>97'570.00</b>
<b>310</b>	<b>Verkündigung und Gottesdienst</b>	<b>32'460.00</b>
30	Personalaufwand	17'260.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	15'200.00
<b>312</b>	<b>Kinder- und Jugendgottesdienst</b>	<b>1'100.00</b>



31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'100.00
<b>318</b>	<b>Kirchenmusik</b>	<b>64'010.00</b>
30	Personalaufwand	56'410.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	7'600.00
<b>32</b>	<b>Unterricht</b>	<b>40'900.00</b>
<b>321</b>	<b>Religionsunterricht</b>	<b>34'300.00</b>
30	Personalaufwand	62'900.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'400.00
42	Entgelte	-35'000.00
<b>323</b>	<b>Konfirmandenunterricht</b>	<b>6'600.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	6'600.00
<b>4</b>	<b>GEMEINSCHAFT UND DIAKONIE</b>	<b>35'450.00</b>
<b>41</b>	<b>Gemeinschaft und Diakonie</b>	<b>14'500.00</b>
<b>410</b>	<b>Gemeindehelfer</b>	<b>5'200.00</b>
30	Personalaufwand	21'200.00
46	Transferertrag	-16'000.00
<b>412</b>	<b>Kirchliches Leben, Veranstaltungen</b>	<b>2'200.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'200.00
<b>413</b>	<b>Kinder- und Jugendarbeit</b>	<b>2'000.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'000.00
<b>415</b>	<b>Familienarbeit, Erwachsenenbildung</b>	<b>1'800.00</b>
30	Personalaufwand	500.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	1'300.00
<b>416</b>	<b>Seniorenarbeit</b>	<b>3'300.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	3'300.00
<b>42</b>	<b>Kultur</b>	<b>2'500.00</b>
<b>421</b>	<b>Konzerte</b>	<b>2'500.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'500.00
<b>43</b>	<b>Beiträge</b>	<b>18'450.00</b>
<b>431</b>	<b>Beiträge an kirchliche Einrichtungen</b>	<b>3'200.00</b>

# Erfolgsrechnung 2019 – Evangelische Kirchgemeinde Steckborn

Kontenschema FUN-KA-2ST / B

Zeilennr.	Beschreibung	Budget 2019
36	Transferaufwand	3'200.00
<b>432</b>	<b>Beiträge an diakonische/soziale Einrichtungen</b>	<b>15'250.00</b>
36	Transferaufwand	15'250.00
<b>6</b>	<b>LIEGENSCHAFTEN DES VERWALTUNGSVERMÖGENS</b>	<b>104'770.00</b>
<b>60</b>	<b>Liegenschaften des VV allgemein</b>	<b>116'970.00</b>
<b>600</b>	<b>Liegenschaften des VV allgemein</b>	<b>37'820.00</b>
30	Personalaufwand	35'320.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'500.00
<b>601</b>	<b>Kirche</b>	<b>55'850.00</b>
30	Personalaufwand	5'000.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	34'100.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	17'000.00
44	Finanzertrag	-250.00
<b>603</b>	<b>Kirchgemeindehaus</b>	<b>23'300.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	29'300.00
44	Finanzertrag	-6'000.00
<b>65</b>	<b>Dienstwohnungen</b>	<b>-12'200.00</b>
<b>651</b>	<b>Pfarrhaus</b>	<b>-12'200.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	2'400.00
33	Abschreibungen Verwaltungsvermögen	7'000.00
42	Entgelte	-3'600.00
44	Finanzertrag	-18'000.00
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	5'000.00
46	Transferertrag	-5'000.00

<b>7</b>	<b>SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>16'000.00</b>
<b>76</b>	<b>Fonds im EK</b>	<b>16'000.00</b>
<b>761</b>	<b>Fonds für diakonische Aufgaben</b>	<b>16'000.00</b>
39	Interne Verrechnungen	16'000.00
<b>9</b>	<b>STEUERN UND FINANZEN</b>	<b>-910'320.00</b>
<b>91</b>	<b>Kirchensteuern Steckborn und Homburg</b>	<b>-975'700.00</b>
<b>911</b>	<b>Kirchensteuern natürlicher Personen</b>	<b>-886'600.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	14'000.00
40	Steuerertrag	-900'600.00
<b>912</b>	<b>Kirchensteuern juristischer Personen</b>	<b>-107'000.00</b>
40	Steuerertrag	-107'000.00
<b>913</b>	<b>Provisionen und Zinsen aus Steuern</b>	<b>17'900.00</b>
36	Transferaufwand	17'900.00
<b>92</b>	<b>Anteil an kantonalen Steuern</b>	<b>-35'000.00</b>
<b>921</b>	<b>Grundstückgewinnsteuer</b>	<b>-35'000.00</b>
40	Steuerertrag	-35'000.00
<b>94</b>	<b>Steuern an Landeskirche</b>	<b>95'000.00</b>
<b>941</b>	<b>Zentralsteuer</b>	<b>95'000.00</b>
36	Transferaufwand	95'000.00
<b>96</b>	<b>Vermögens- und Schuldenverwaltung</b>	<b>5'380.00</b>
<b>961</b>	<b>Kapitaldienst aus Finanzanlagen</b>	<b>-620.00</b>
31	Sach- und übriger Betriebsaufwand	500.00
44	Finanzertrag	-1'120.00
<b>962</b>	<b>Kapitaldienst aus Liegenschaften im FV</b>	<b>6'000.00</b>
34	Finanzaufwand	6'000.00
	<b>Total Aufwand (+)</b>	<b>804'990.00</b>
	<b>Total Ertrag (-)</b>	<b>-1'127'570.00</b>
	<b>(+) AUFWAND- / (-) ERTRAGSÜBERSCHUSS</b>	<b>-322'580.00</b>

**P.P.**

8266 Steckborn  
Post CH AG

Sehr geehrte Stimmbürgerinnen und Stimmbürger

Die gedruckte Botschaft wird nur noch einem stimmberechtigten Mitglied pro Haushalt zugestellt. Weitere Exemplare können Sie im Sekretariat bestellen oder abholen.

Die Einladung zur Versammlung erfolgt wie üblich über unser amtliches Publikationsorgan, den «Bote vom Untersee und Rhein». Wir bitten Sie höflich, die vorliegende Botschaft an die weiteren Stimmberechtigten in Ihrem Haushalt weiterzugeben.